



Bayern Fanclub „Rot-Weisse Upland Bazis“ auf Tour

Im Doppeldeckerbus zum Spitzenspiel gegen Schalke nach München

WILLINGEN/UPLAND (Red.) Zur ersten Tagesfahrt in diesem Jahr lud der FC Bayern Fanclub Rot-Weisse Upland Bazis am ersten Märzwochenende zum Heimspiel gegen den FC Schalke 04 nach München ein. Dem im Jahr 2003 gegründeten Bayern-Fanclub gehören mittlerweile weit über 170 Mitglieder an. Der Fanclub hat das Glück, seit einigen Jahren zum „Stammfahrer-Programm“ des FC Bayern zu gehören, um das man sich jährlich bewerben muss. Somit bekommen die Upländer für fünf Heimspiele in einer Saison Eintrittskarten vom FC Bayern München – auch für das Spitzenspiel gegen den FC Schalke 04. 45 Eintrittskarten standen zur Verfügung. Die Nachfrage unter den Fanclubmitgliedern war allerdings so groß, dass die Verantwortlichen über einige andere Fanclubs weitere Eintrittskarten organisieren mussten. Mit 80 Bayern-Fans ging es daher in einem Doppeldeckerbus bei Kaiserwetter Richtung München. Da allerdings auch die Plätze im Doppeldeckerbus nicht ausreichend waren, fuhren einige Mitglieder mit dem Zug oder PKW nach München. „Wenn wir entsprechend der Anzahl der Anfragen unserer Mitglieder genug Eintrittskarten bekommen hätten, dann hätten wir sogar drei Busse einsetzen können“, bestätigt der 1. Vorsitzende

Christoph Heerdt die große Nachfrage. Ein großes Anliegen des Fanclubs ist, möglichst vielen begeisterten Fußballfans, das Erlebnis eines Stadionbesuches in der Allianz Arena durch eine organisierte Fahrt zu ermöglichen. Während der Hinfahrt gab es an einem Rastplatz ein zünftiges Frühstück. Die Stimmung auf der 7,5-stündigen Hinfahrt war ausgelassen. Die Upländer schauten sich im modernen Reisebus noch einmal die Höhepunkte der vergangenen Champions-League Saison auf DVD an und natürlich wurde auch das ein oder andere Bayern-Lied angestimmt. In München angekommen, machten einige Fans einen kurzen Abstecher ins Hofbräuhaus in der Innenstadt, andere besuchten das Vereinsmuseum, andere den Paulaner Fan-Treff im Stadion. Nach dem Anpfiff um 18.30 Uhr dauerte es nur 151 Sekunden, bis Schalkes Torhüter Ralf Fährmann das erste Mal den Ball aus dem eigenen Tor holen musste. Es sollte bei weitem nicht das letzte Mal an diesem Abend gewesen sein. 1:5 verloren die Schalcker beim FC Bayern und waren damit sogar noch gut bedient. Gut gelaunt und bei bester Stimmung ging es um 21.00 Uhr zurück. Alle Mitfahrer waren sich einig: Rundum einen tollen Tag, auf einer sehr gut organisierten Tagesfahrt, erlebt zu haben.



Weitere Infos zum Bayern-Fanclub „Rot-Weiße Upland Bazis“ gibt es im Internet unter: www.upland-bazis.de